

Gewerkschaft der Polizei

www.gdp-saarland.de

Kaiserstr. 258 * 66133 Saarbrücken

Kinderferienfreizeit 2008

Mo., 04., - Fr., 08. August, Kirkel

Anmeldungen bitte über unsere Landesgeschäftsstelle Teilnahmebeitrag pro Kind 55 €



Feriencamp 2007 im Kirkeler Bildungszentrum der Arbeitskammer

Hallo, Freundinnen und Freunde!

Zuerst möchte ich, Udo, mich für die zahlreichen und herzlichen Genesungswünsche bei Euch allen bedanken. Nicht zuletzt mit Eurer moralischen Unterstützung konnte ich mich eigentlich rasch zurückmelden. Auch dafür sei Euch allen herzlich gedankt, und ich schätze mich glücklich, solche Freundinnen und Freunde zu haben.

Wie in jedem Jahr laufen die Vorbereitungen auf die nächste Freizeit bereits auf Hochtouren.

Die Ferienfreizeit wird genau wie im letzten Jahr in den Räumlichkeiten des Bildungszentrums der Arbeitskammer in Kirkel durchgeführt. Es ist uns auch in diesem Jahr gelungen, eine entsprechende Kooperation mit der Arbeitskammer einzugehen; der Vorsitzende der Arbeitskammer, Hans Peter Kurtz, hat sogar die Schirmherrschaft übernommen. Die Teilnehmerzahl muss aber aus organisatorischen Gründen leider auf 50 Kinder/ Jugendliche beschränkt werden. Ab sofort werden die Anmeldungen nach Eingangsdatum berücksichtigt. Diese erreicht Gültigkeit mit dem Eingang des Unkostenbeitrages in Höhe von 55 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr wurde eine Erhöhung von 15 Euro erforderlich, da wir bei der Programmplanung in diesem Jahr einen ganztägigen Ausflug vorgesehen haben. Wohin dieser führen wird, bleibt noch eine Überraschung.

Anmeldeschluss ist Freitag, 11.04.08, bzw., wenn eine Anzahl von 50 Teilnehmern erreicht wurde unabhängig vom Datum. Die erforderlichen Anmeldeformulare sind als Anhang dieser Mail beigefügt und sollten wegen der regen Nachfrage schnellstmöglich zurückgesandt werden.

Herzlichst

UDO und Lothar

P.S.:

Die Bankverbindung der GdP (für die Einzahlung der Teilnahmegebühr lautet): Sparda Südwest, BLZ 550 905 00, Kto 51 46 062, Stichwort: Feriencamp

P.S.:

Das Anmeldeformular ist beigefügt. Bitte auch den beigefügten Fragebogen wegen eventuell vorhandener Handicaps ausfüllen und mit der Anmeldung zurückschicken! Wir werden die Bestätigung der Teilnahme nach Eingang der Anmeldungen spätestens 2 Wochen nach den Osterferien schriftlich bestätigen. Dann verschicken wir auch den genauen Ablaufplan. Danke!

	lugondfo	rionfroizoit do	r Coworkscha	ft der Polizei	
	Jugenale	erienfreizeit de Anmeld		iit dei Polizei	
Name	Vorname	Wohnort	Telefon	Kreisgruppe	Datum
Name-Kind	Vorname- Kind	Wohnort	Straße	Telefon(priv.)	Alter
			, a o	ltlager der GdP ei	Tiverstander
Unterschrift o	der(s) Erziehu	ngsberechtigt		illager der Gur ei	nverstande
Unterschrift o		ngsberechtigt	 en		
Unterschrift o	der(s) Erziehu	ngsberechtigte bitte hi	 en er abtrennen 		
	der(s) Erziehu Jugendfe	ngsberechtigt	 en er abtrennen r Gewerkscha	ıft der Polizei	
Unterschrift o	der(s) Erziehu	ngsberechtigte bitte hie erienfreizeit de Anmele	 en er abtrennen r Gewerkscha		
	der(s) Erziehu Jugendfe	ngsberechtigte bitte hie erienfreizeit de Anmele	 en er abtrennen r Gewerkscha	ıft der Polizei	
Name	Jugendfe Vorname	bitte hierienfreizeit de Anmeld	er abtrennen Gewerkschadung	ift der Polizei Kreisgruppe	Datum
Name	Jugendfe Vorname	bitte hierienfreizeit de Anmeld	er abtrennen Gewerkschadung	ift der Polizei Kreisgruppe	Datum

Unterschrift der(s) Erziehungsberechtigten



Gewerkschaft der Polizei

www.gdp-saarland.de

Kaiserstr. 258 * 66133 Saarbrücken

	Vereinbarungen zwischen dem/ der Erziehungsberechtigten und der GdP-Saarland für die Ferienfreizeit im Bildungszentrum der Arbeitskammer in Kirkel vom 4. bis zum 8. August 2008
	Name und Vorname des/ der Erziehungsberechtigten:
	Adresse:
	Tel.: und Mob.:
	Name und Vorname des Kindes:
	«Name», «Vorname», «Alter»
1.	Ich gestatte den Betreuerinnen und Betreuern während der Freizeit das Versorgen kleiner Wunden (Schnittwunden, Schürfwunden) durch Desinfektion (Betaisodonna) und geeigneten Wundverschluss (Pflaster, Verband). Insektenstiche und Sonnenbrand werden mit Fenistil-Gel behandelt. Alles darüber hinaus wird von einem Arzt behandelt. Mitgebrachte oder während der Ferienfreizeit verschriebene Medikamente werden nur verabreicht, soweit dafür eine ärztliche Verordnung vorliegt, nach der die Dosierung vorgenommen werden kann. Diese Verordnung muss dem Kind unbedingt mitgegeben werden.
2.	Weiterhin lege ich ggf. eine gültige Krankenversicherungskarte meines Kindes sowie eine Kopie des aktuellen Impfbuchs meines Kindes bei.
	Der Hausarzt meines Kindes ist (und erreichbar unter der TelNr.):
	Mein Kind hat die folgenden Krankheiten:

	Beim Essen muss auf die folgenden Sachverhalte geachtet werden:
	Mein Kind reagiert allergisch auf die folgenden Dinge:
3.	Auch erlaube ich die Teilnahme meines Kindes an allen Programmpunkten und Ausflügen der Ferienfreizeit. Ja □/ Nein □.
4.	Mein Kind kann gut schwimmen: Ja □/ Nein □.
	Es darf in öffentlichen (Natur-)Freibädern und Hallenbädern baden: Ja ☐/ Nein ☐.
5.	Es darf im Linienbus (der für die Ausflüge gechartert wird), notfalls auch in einem Privat-PKW eines Betreuers bzw. einer Betreuerin zu den Ausflugszielen transportier werden: Ja / Nein
ô.	Es darf an allen Spiel- und Sportveranstaltungen teilnehmen: Ja/ Nein
7.	(Falls das Kind schon älter sein sollte:) Ich erlaube ich bei Ausflügen außerhalb des Feriengeländes, dass mein Kind in einer Gruppe von mehr als drei Kindern eigen ständig, also ohne Betreuung, gehen kann. Ja □/ Nein □.
8.	Ich trage dafür Sorge, dass mein Kind keine elektronischen bzw. technischen Geräte mit in die Freizeit bringt und erkenne an, dass bei Zuwiderhandlung die GdP Saarland für den Verlust oder die Beschädigung von mitgebrachten technischen bzw elektronischen Geräte <u>nicht</u> haftet. Ja/ Nein
9.	Ich bin im Notfall erreichbar unter:
	Ort, Datum, Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten